



ANKOMMEN UND WOHLFÜHLEN IM HEIDEDORF
Egestorf – Dorfspaziergang 17

Sagte mal ein Tourist auf dem Kirchplatz in Egestorf: »Das sieht hier ja aus, als sei das ganze Dorf für kitschverwöhnte Amerikaner erfunden worden.« Das ist nur wenig übertrieben – an einem blauen Sommertag ist dieses Dorf wirklich ein Vorzeige-Heideort: reetgedeckte Fachwerkbauernhäuser, bunt verzierte Haustüren, backsteinrote Straßen und im Ortskern eine alte Kirche, umwachsen von alten Linden. Die St.-Stephanus-Kirche stammt aus dem Jahr 1645, noch älter ist der hölzerne Glockenturm. Hier lässt sich ein Spaziergang durch Egestorf hervorragend beginnen, gut gestärkt: Rund um die Kirchen finden sich zwei Cafés, ein Imbiss und zwei Restaurants. Traditionsbewusste steuern gleich ins *Dresslers Hus*, ein kleines, feines Museum, liebevoll gepflegt von engagierten Egestorfern; hier hat die Dorfgeschichte ein Zuhause; auf vielen alten Fotos kann man sehen, wie der Ort in Schwarz-Weiß-Zeiten aussah. Auch der philosophische Steingarten ist einem Dorfbewohner zu verdanken. Unweit der Kirche ist er auf dem ehemaligen Friedhof angelegt worden, von Karl Rosemann. Er war Landwirt und entdeckte spät im Leben seine kreative Ader. Aus Heidefindlingen schuf er steinerne Skulpturen, die Sprichwörter oder Redensarten darstellen.

Zurück an der Kirche kann man dem Dorftreiben von einer der Bänke aus zusehen. Normalerweise ist der Platz autofrei, nur an Sommersonntagen wird hier geparkt; dann finden in der Kirche vielbeachtete Konzerte statt. *Musik in alten Heidekirchen* heißt die Reihe. Im Wechsel mit der St. Magdalenenkirche in Undeloh sind dann die Kirchenbänke immer gerappelt voll.

Am Ortsausgang Richtung Sudermühlen rechts liegt auf einer Anhöhe die Birkenbank mit Aussicht auf eine kleine, aber sehr formvollendete Heidelandschaft. Ein Blick, so wie das Gemälde über Omas Sofa, nur ohne den röhrenden Hirschen.

☞ Im Nachbarort Lübberstedt shoppt es sich schön bei *Harry & Sally*. Skandinavische Wohnaccessoires, Shabby Chic, Hübsches, das man nicht braucht, aber haben möchte.

53

Am Ortsausgang Richtung Sudermühlen rechts liegt auf einer Anhöhe die Birkenbank mit Aussicht auf eine kleine, aber sehr formvollendete Heidelandschaft. Ein Blick, so wie das Gemälde über Omas Sofa, nur ohne den röhrenden Hirschen.

☞ Im Nachbarort Lübberstedt shoppt es sich schön bei *Harry & Sally*. Skandinavische Wohnaccessoires, Shabby Chic, Hübsches, das man nicht braucht, aber haben möchte.